

Empfehlungen an Markt- und Ausstellungsorganisatoren

Planung und Organisation des Marktes bzw. der Ausstellung



Vorgängig den Zeitplan bekannt geben

Vermeiden, dass Tiere, die erst kurz vor Mittag gerichtet werden, bereits am Morgen mit prallem Euter aufgeführt werden und dann später im Ring überladen sind



Vorgängig mitteilen, ob die Ziegen vor Ort gemolken werden dürfen oder nicht und falls ja, zu welchen Zeiten und in welchen Bereichen
Hilft den Züchtenden die Melkzeiten besser zu planen, damit sich das Tier optimal präsentieren kann ohne zu hohen Euterdruck aufzubauen



Strenge und einheitliche Eingangskontrolle aller Tiere

- Kontrollpersonal bei jedem Eingang der nicht abgeschlossen ist
- Wenn nötig Massnahmen ergreifen. Siehe auch Tabellen unten



Rekursmöglichkeiten bekanntgeben

Ist ein Züchter/eine Züchterin nicht einverstanden mit der Punktierung seines/ihres Tieres, so ist die erste Rekursinstanz auf Platz (Frist setzen und diese mitteilen), zweite und letzte Instanz ist der SZZV. Rekurse auf Rangierungen sind nicht möglich.



Den Experten Zeit einräumen, um Ihre Entscheidungen zu begründen

Werden die Rangierungen und Punktierungen durch die Experten kommentiert, können die Züchtenden und das Publikum diese besser nachvollziehen und akzeptieren

Zuständigkeiten und Massnahmen bei Reglementsverstössen

Siehe auch Reglement für Schauen, Märkte und Ausstellungen für Ziegen

Bei der Auffuhr (Eingangskontrolle)	Verantwortlichkeit		Massnahme
	Organisator	Experte	
Serologisch pseudotuberkulosefreie Tiere	X		Kontrolle des Zertifikats
Kranke Tiere: Lippengrind, Pseudotuberkulose, Abszesse, Augenentzündungen usw.	X		Verweis von der Veranstaltung
Manipulierte Tiere (z.B. gefärbt, geölt, geschoren, ausgerissene Haare usw.)	X		Verweis von der Veranstaltung
Ziege mit zu prallem Euter oder auslaufender Milch	X		Melken vor Ort anordnen
Ziege mit verklebten Zitzen	X		Verweis von der Veranstaltung

Im Anbindebereich	Verantwortlichkeit		Massnahme
	Organisator	Experte	
Serologisch pseudotuberkulosefreie Tiere	X		Separate Anbindemöglichkeit einrichten und kennzeichnen
Kranke Tiere: Lippengrind, Pseudotuberkulose, Abszesse, Augenentzündungen usw.	X		Verweis von der Veranstaltung
Manipulierte Tiere (z.B. gefärbt, geölt, geschoren, ausgerissene Haare usw.)	X		Verweis von der Veranstaltung
Ziege mit zu prallem Euter oder auslaufender Milch	X		Melken vor Ort anordnen
Ziege mit verklebten Zitzen	X		Verweis von der Veranstaltung

Während des Richtens und den Spezialwettbewerben	Verantwortlichkeit		Massnahme
	Organisator	Experte	
Kranke Tiere: Lippengrind, Pseudotuberkulose, Abszesse, Augenentzündungen usw.	X	X	Verweis von der Veranstaltung
Manipulierte Tiere (z.B. gefärbt, geölt, geschoren, ausgerissene Haare usw.)	X	X	Verweis von der Veranstaltung
Ziege mit zu prallem Euter	X	X	Im letzten Rang einstellen, Melken vor Ort anordnen, Verbleib im Anbindebereich
Ziege mit auslaufender Milch	X	X	Ausschluss von der Veranstaltung, Melken vor Ort anordnen, Verbleib im Anbindebereich
Ziege mit verklebten Zitzen	X	X	Melken im Beisein des Experten, Ausschluss & Verweis von der Veranstaltung

Nach der Veranstaltung	Verantwortlichkeit		Massnahme
	Organisator	Experte	
Festgestellte Reglementsverstösse	X	X	Schriftliche Meldung an SZZV

Während der Veranstaltung ist jederzeit auf die Einhaltung des Reglements zu achten und im Falle von Zuwiderhandlungen entsprechend zu reagieren. Verstösse sind der Geschäftsstelle des SZZV umgehend schriftlich, gleichzeitig mit der Zustellung der Schauliste/Rangliste, mitzuteilen.

Schweizerischer Ziegenzuchtverband SZZV, www.szzv.ch, Stand Mai 2024